

Pressestelle, Donnerstag, 1. September 2011

Pressemitteilung des Regionalparks - Rundum ein Erlebnis

Die Regionalpark-Rundroute ist fertig und wird mit einem großen Fest in der ganzen Region gefeiert.

Frankfurt / Flörsheim, 29. August 2011 - Nach vielen Jahren des Planens und der Arbeit ist die Regionalpark-Rundroute, das Kernstück des Routennetzes im zentralen Ballungsraum fertig ausgebaut und beschildert. Am zweiten Septemberwochenende feiert der Regionalpark dies mit einem riesigen 190 km langen Fest.

Die Regionalparkrouten sind ein viel- und intensiv genutztes Angebot zur Freizeitgestaltung in der Rhein Main Region. An jedem schönen Wochenende kann man Tausende Menschen beobachten, die die Regionalparkrouten für Spaziergänge oder Radtouren nutzen.

Nach vielen Jahren der Planung und Arbeit ist nun die neue Regionalpark-Rundroute, das Kernstück des Routennetzes im zentralen Ballungsraum fertig ausgebaut und beschildert.

Mit einem großartigen Fest auf 190 km – so lang ist die neue Route, die von der Mainspitze am Rhein, am Taunushang entlang durch die südliche Wetterau bis nach Offenbach und weiter Richtung Süden durch Wald und Feld bis zum Ried am Rhein zurück führt, wird im Zeitraum vom 5. – 11. September 2011 gefeiert.

Die Programmpunkte:

Rundum Gute Aussicht

Vom 5. bis 7. September kommt der Regionalpark nach Frankfurt auf den Rossmarkt. Hier werden Ausflugsziele und attraktive Routen der Rhein-Main-Region in einer spektakulären Open-Air-Ausstellung vorgestellt.

Unter dem Motto: „Frankfurt RheinMain – Rundum gute Aussichten“ organisiert die Wirtschaftsinitiative Frankfurt RheinMain e.V. eine Auftaktveranstaltung am Rossmarkt. An insgesamt 16 individuell gestalteten Hochsitzen können sich die Besucher über die Höhepunkte der Regionalpark Rundroute informieren.

Die Landung der Regionauten

Als eine Gruppe von neugierigen Abenteurern, Kundschaftern und Wissenschaftlern versuchen die Regionauten hinter die Geheimnisse und Besonderheiten von Rhein-Main zu kommen.

Eine aufwendige Inszenierung am Samstag dem 10. September stellt den Beginn einer Reise der Regionauten durch die Region dar. Ab 18.00 Uhr sind die Besucher eingeladen auf die Mainspitze zu kommen, um 19.30 Uhr beginnt die Aufführung. Diese findet unter freiem Himmel statt und ist kostenfrei.

Der Regionalpark Parcours „Rundum unterwegs“

100 gute Gründe auf der ganzen Strecke

Den Abschluss und Höhepunkt der Rundrouten-Eröffnung bildet am 11. September ein Eröffnungsfest der ganz

besonderen Art – der Regionalpark Parcours „rundum unterwegs“. Gemeinsam mit zahlreichen Akteuren und Kommunen wird auf der ganzen Strecke ein großes Fest gefeiert und die Vielseitigkeit der Region erlebbar gemacht.

Der Regionalpark hat dafür in den letzten Monaten gemeinsam mit mehr als 150 Partnern, engagierten Bürgern, Vereinen, Städten und Gemeinden an der Rundroute ein attraktives Programm zusammengestellt.

So bieten sich auf der Rundroute zahlreiche Ausgangspunkte, Etappenpunkte oder Ziele für Ausflüge an. Herausgehobene Zielpunkte in Egelsbach, Flörsheim, Gustavsburg, Hanau, Oberursel und Offenbach wechseln sich ab mit weiteren Etappenstationen in Friedrichsdorf, Karben, Kriftel, Nauheim, Rödermark und Steinbach. Dazwischen gibt es weitere Veranstaltungen von Kommunen, öffnen Bauernhöfe, Sehenswürdigkeiten und Cafés ihre Tore und laden zum Rasten und Schlemmen und Besichtigen ein.

Man kann beispielsweise einen der 13 Bauernhöfe ansteuern, die ihre Scheunen, Hofläden oder Cafés zum Erkunden und pausieren öffnen oder die Denkmäler und Sehenswürdigkeiten auf der Rundroute besichtigen, die im Rahmen des gleichzeitig stattfindenden „Tag des offenen Denkmals“ zahlreiche Führungen anbieten.

Der ARQUE Spendenlauf

Organisiert vom ehemaligen Spitzensportler und Weltrekordläufer Michael Lederer findet am 11. September ein ARQUE-Spendenlauf statt.

Als Staffellauf mit insgesamt 18 Etappen von jeweils 10 – 11km organisiert, wollen die Läufer damit einen neuen Standard in Rhein-Main setzen. Gestartet wird um 5:00 Uhr an der Mainspitze, wo die Läufer um kurz vor 21:00 Uhr wieder zurück erwartet werden. Ausgestattet mit einem GPS Signal kann man die Staffelläufer virtuell z.B. über große Bildschirme an den Stationen entlang der Route den ganzen Tag lang begleiten und ihren Lauf verfolgen.

„Wir rufen die Bürger der Region auf, sich an diesem Tag auf die Rundroute zu begeben und wandernd, radelnd aber vor allem neugierig die Landschaft in Rhein-Main zu erkunden, neue Nachbarn kennenzulernen, andere Aussichten zu genießen und viel Wissenswertes über die Region zu erfahren.“ So die Aufsichtsratsvorsitzende der Regionalpark Ballungsraum RheinMain GmbH, Frau Erste Kreisbeigeordnete Claudia Jäger. „Erkunden Sie die grünen Schätze unserer Region. „Erleben Sie, was engagierte Bürger, Vereine, Landwirte, Kommunen, die Regionalpark Dachgesellschaft, die Wirtschaftsinitiative Frankfurt RheinMain und die Fraport AG in einer großen Gemeinschaftsaktion als Festprogramm auf die Beine gestellt haben.“

Durch die Rundroute kann der Regionalpark zukünftig viel intensiver und besser von der Bevölkerung wahrgenommen und genutzt werden. Hier tue sich ein schier unerschöpfliches Spektrum auf. „Der qualitative Anspruch des Regionalparks ist hoch: es geht uns nicht nur darum, einen weiteren touristischen Radweg zu beschildern, sondern entlang der Strecke immer wieder besondere Landschaftsbezüge erlebbar zu machen und Landmarken zu setzen“, so Jäger. In den vergangenen Jahren wurden regionsweit mehr als 200 Einzelprojekte verwirklicht, die nun miteinander verknüpft worden sind. Das bisher Erreichte wäre ohne das außerordentliche finanzielle Engagement der Fraport AG nicht möglich gewesen. Die Fraport AG hat bisher insgesamt eine Summe von rund 13 Mio. Euro in den Regionalpark investiert. „Ohne die Fraport AG gäbe es den Regionalpark in der heutigen Form nicht“, betonte Claudia Jäger.

Weitere Informationen

Das detaillierte Veranstaltungsprogramm ist ab sofort bei allen teilnehmenden Gemeinden und Höfen erhältlich oder natürlich in der Tagespresse.

Im Internet unter www.regionalpark-rheinmain.de aktualisiert der Regionalpark ständig alle Programmpunkte und bietet mit einem Kartenportal und vielen Links den idealen Startpunkt für die interaktive Ausflugsplanung.